



Diplom-Rechtspfleger/in (FH)

Ausbildungsangebot

Amtsgericht Braunschweig 0, 38100 Braunschweig

Einstellungsdatum: 01.10.2022
Meldeaktenzeichen:

Bewerbungsschluss: 31.12.2021 23:59:00

Beschreibung der Tätigkeit:

Wir suchen jährlich nach zukünftigen Diplom Rechtspfleger/innen (FH) (m/w/d). Für das Duale Studium bieten wir Einstellungsmöglichkeiten **zum 01. Oktober eines jeden Jahres**.

Ihre Bewerbung nehmen wir gerne **bis zum 31. Dezember für die Einstellung zum 01. Oktober des Folgejahres** entgegen.

Aufgabenbereiche

Diplom-Rechtspfleger/-innen (FH) nehmen bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften ihre Aufgaben in sachlicher Unabhängigkeit wahr. Die Stellung ist insoweit mit der eines Richters vergleichbar. Bei ihren Entscheidungen sind sie nur ihrem Gewissen und dem Gesetz unterworfen und an keine Weisungen inhaltlicher Art gebunden. Der Aufgabenbereich als Diplom-Rechtspfleger/-in (FH) ist sehr vielseitig und umfasst wichtige Teile der Rechtspflege, die im Wesentlichen ehemals im Verantwortungsbereich des Richters lagen. Zudem sind Sie Beamtin oder Beamter und genießen entsprechende Vorteile.

Der Aufgabenbereich ist breit gefächert und damit sehr vielseitig. Als Rechtspfleger oder Rechtspflegerin sind Sie z. B. bei den Amtsgerichten u. a. zuständig für

- die Führung bzw. Leitung der Zwangsversteigerung von Grundstücken in eigener Verantwortung (Zwangsversteigerungsgericht)
- die Eröffnung von Testamenten und die Erteilung von Erbscheinen (Nachlassgericht)
- die Eintragung von Eigentumsänderungen, Grundpfandrechten etc. (Grundbuchamt)
- die Überwachung und Beratung von den für hilfsbedürftige Erwachsene eingesetzte Betreuerinnen und Betreuer (Betreuungsgericht)
- die Bestellung von Vormündern für minderjährige Kinder (Familiengericht).

Des Weiteren umfasst der Aufgabenbereich die Bearbeitung von Register-, Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzsachen sowie die Tätigkeit in den Rechtsantragsstellen. Bei Staatsanwaltschaften liegt der Zuständigkeitsbereich in der Strafvollstreckung. Neben der Tätigkeit in der Rechtspflege bietet auch die Justizverwaltung ein breites Spektrum an Tätigkeitsbereichen.

Dieser Beruf ist für Sie geeignet, wenn Sie:

- gerne Entscheidungen treffen,
- über ein gutes Urteils-, Durchsetzungs- und Einfühlungsvermögen verfügen,
- gerne mit Texten arbeiten und auch mit komplexen Sachverhalten umgehen können und
- kontaktfähig und flexibel sind.

Wir bieten Ihnen u. a.

- ein anspruchsvolles, praxisorientiertes duales Studium (24 Monate fachwissenschaftliche und 12 Monate berufspraktische Studienzeiten),
- ein gutes Einkommen schon während des Studiums (derzeit mtl. 1.269,74 €, Stand März 2021),
- einen krisensicheren Arbeitsplatz mit vielseitigen Arbeitsfeldern,



Diplom-Rechtspfleger/in (FH)

- ein vergünstigtes DB Job-Ticket als Landesbedienstete/r,
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen und flexible Arbeitszeiten sowie
- gute Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Zulassungsvoraussetzungen

Sie können für das Studium zur/zum Diplom Rechtspfleger/in (FH) (m/w/d) zugelassen werden, wenn Sie unter anderem

- die allgemeine Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen,
- das 40. Lebensjahr, im Fall einer Schwerbehinderung das 45. Lebensjahr, noch nicht vollendet haben (Ausnahmen sind möglich) und
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.

Mit einer Schwerbehinderung werden Sie bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Einsatzorte

Die praktischen Studienzeiten finden im Landgerichtsbezirk Braunschweig oder Göttingen statt. Das Studium findet an der HR Nord in Hildesheim statt.

Eine spätere Tätigkeit nach Bestehen des Dualen Studiums erfolgt in der Regel bei Gerichten oder einer Staatsanwaltschaft im OLG-Bezirk Braunschweig.

Bewerbungsform

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31. Dezember 2021 an das Oberlandesgericht Braunschweig gerne per E-Mail an:

OLGBS-Bewerbungen-Rechtspfleger@justiz.niedersachsen.de

Bei der Übersendung bitten wir, die Unterlagen als PDF-Dokument zu speichern und als Dateianhang der E-Mail beizufügen.

Bewerbungsunterlagen

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

- ein Bewerbungsanschreiben
- einen tabellarischen Lebenslauf (inklusive Angabe der Staatsangehörigkeit)
- eine Kopie des letzten Schulzeugnisses und/oder eines entsprechenden Bildungsabschlusses
- ggfs. Kopien der Zeugnisse über die Beschäftigung seit Schulentlassung
- das ausgefüllte Formular für Mehrfachbewerbungen bei Gerichten in Niedersachsen (<https://www.justiz.niedersachsen.de/olgbbs>)



Diplom-Rechtspfleger/in (FH)

oberlandesgericht-braunschweig.niedersachsen.de/download/36191)

- dass unterschriebene Einwilligungsbildungsbogen Online-Test (<https://oberlandesgericht-braunschweig.niedersachsen.de/download/158710>)

Mehrfachbewerbungen bei den Oberlandesgerichten in Niedersachsen

In Absprache mit den Oberlandesgerichten Celle und Oldenburg bitten wir Sie, bei Ihrer Bewerbung mitzuteilen, bei welchem/welchen Oberlandesgericht/Oberlandesgerichten in Niedersachsen Sie sich beworben haben bzw. wo Sie vorrangig eingestellt werden möchten. Bei diesem Oberlandesgericht wird dann auch das strukturierte Auswahlverfahren durchgeführt werden. Dieses Auswahlverfahren für die Einstellung für das Studium zur/zum Diplom Rechtspfleger/in (FH) (m/w/d) wird im Land Niedersachsen einheitlich durchgeführt, sodass die Teilnahme grundsätzlich nur einmal erforderlich ist.

Die erreichten Bewertungen werden untereinander ausgetauscht, sodass Ihre Einstellungsaussichten bei den anderen Oberlandesgerichten durch diese Verfahrensweise nicht beeinträchtigt werden. Ihre Entscheidung wird dem Oberlandesgericht Celle bzw. Oldenburg mitteilen.

Aus diesem Grund ist Ihrer Bewerbung auch das Formular bei Mehrfachbewerbungen bei Gerichten im Land Niedersachsen beizufügen.

Weitere Informationen finden Sie unter https://oberlandesgericht-braunschweig.niedersachsen.de/startseite/karriere/einstellung_und_ausbildung/sie-moechten-diplom-rechtspflegerin-fh-mwd-werden-170565.html.

Als Ansprechpartnerin und Empfängerin Ihrer Bewerbung steht Ihnen Frau Ulbert (Tel.: 0531/488-2513) zur Verfügung.